

25. September 2020: GLOBALER KLIMASTREIK Fridays For Future

25. September 2020:

GLOBALER KLIMASTREIK

Fridays For Future

Im Juli stimmte der Bundestag für das katastrophale Kohleausstiegsgesetz, dass die Kohleverstromung eigentlich nur noch verlängert – sogar die Kohlekommission war gegen den Gesetzesentwurf.

Das KohleEINstiegsgesetz sorgt dafür, dass

- weitere 7 Dörfer dem Erdboden gleichgemacht werden, obwohl die Energieversorgung in Deutschland überhaupt nicht gefährdet ist. Die Bundesregierung ignoriert den Protest der Menschen vor Ort und besorgt den Kraftwerkbetreibern Milliardenentschädigungen!
- auch weiterhin Blutkohle aus Sibirien und Kolumbien importiert wird. Die deutsche Regierung billigt menschenunwürdige Ausbeutung, Morde und Kinderarbeit!
- Deutschland keinen gerechten Beitrag zum Pariser Abkommen leistet und die 1,5-Grad-Grenze begräbt!

Gleichzeitig müssen international Aktivist*innen brutale Repressionen fürchten. Vielerorts hat sich die Lage durch die Coronakrise noch verschlimmert und die Presse- und Meinungsfreiheit wurde stark eingeschränkt. In vielen Ländern kam es verstärkt zu brutaler Polizeigewalt gegen friedliche Demonstrant*innen.

In einer Zeit, in der der Amazonas-Regenwald fast einen point of no return erreicht, die Energiewende wissentlich verschleppt wird, in der Demokratien sich zurückentwickeln und unser Recht auf eine Zukunft von der Politik mit den Füßen getreten wird, brauchen wir DICH und Deine Unterstützung mehr denn je!

Natürlich hat Deine Gesundheit bei uns Priorität! Bei allen Demos sind wir mit den Behörden vor Ort in Kontakt und achten auf Abstände und Einhaltung der Maskenpflicht. Mit kreativen Aktionen ermöglichen wir demokratischen Protest ohne Gefährdung!

Corona hat uns gezeigt, wie wichtig es ist, eine Krise als solche zu behandeln und so früh wie möglich Maßnahmen zu ergreifen – und nicht erst, wenn Kippunkte überschritten werden und Menschenleben auf dem Spiel stehen! Intakte Natur schützt uns vor Pandemien, also ist es nur sinnvoll, Klimaschutz und Gesundheit zusammenzudenken.

Jedoch ist genau das Gegenteil der Fall: Die Coronakrise wird missbraucht, um Rückschritte beim Klimaschutz zu rechtfertigen. Wir zeigen mit unseren Streiks, dass es keinen Grund gibt, bei der Bekämpfung der einen Krise die andere noch zu befeuern!

Wilhelm Neurohr

Nähere Informationen unter: <https://fridaysforfuture.de/keingradweiter/#map>